



AGENDA

Sonntag 14. Oktober 2018

09.30 Uhr Reformierte Kirche

Gottesdienst Pfarrer Hans-Ulrich Bäumler

Kollekte für Tipi-Kinderhaus, Birmensdorf

PC 87-80100-5

Die Alternative Ottenbach, Vermerk

„zugunsten Tipi“, www.diealternative.ch

Kirchenkaffee in der Kirchenstube

Sonntag 21. Oktober 2018

09.30 Uhr Reformierte Kirche

Gottesdienst Pfarrer Marc Stillhard

Taufe von Zoë Jane Reichmuth, Birmensdorf

und Livio Fierz, Oberwil-Lieli

Kollekte für Nottelefon und Beratungsstelle für

Frauen gegen sexuelle Gewalt

PC- 80-44005-3, Zürich

www.frauenberatung.ch

Kirchenkaffee in der Kirchenstube

19.30 Uhr Brunnenhofsäli Aesch

Abendgottesdienst Pfarrer Marc Stillhard

anschliessend **Apéro**

Donnerstag, 25. Oktober 2018

10.00 Uhr Alterszentrum am Bach

Ökumenischer Gottesdienst

Pfarrer Kristian Joób

Sonntag 28. Oktober 2018

09.30 Uhr Reformierte Kirche

Gottesdienst Pfarrer Kristian Joób

Taufen von Nevio Dubs, Birmensdorf

Yannis Noe Wyss, Birmensdorf

Zoë Raquel Kaufmann, Aesch

Kollekte für Zürcher Landfrauen-Vereinigung

Ländliche Familienhilfe, PC 80-17416-1, 8340

Hinwil, www.landfrauen-zh.ch

Kirchenkaffee in der Kirchenstube

09.30 Uhr Kindergarten Kirche

Kolibri für Kinder ab Kindergartenalter

KINDER-BETREUUNG

an allen Morgen-Gottesdiensten, Kirchenstube

KOLIBRI

Kolibri für Kinder ab Kindergartenalter

Sonntag, 28. Oktober 2018

9.30 Uhr, Kindergarten Kirche

Auskunft erteilt Ihnen gerne

Claudia Bär, 044 777 97 22

claudiabaer@gmx.ch

Gottesdienst mit Abendmahl zum Reformationssonntag

Sonntag 4. November, 9.30 Uhr, reformierte Kirche

Pfarrer Kristian Joób

Regula Wittwer, Orgel und Edwin Küttel, Oboe

R 500 JAHRE REFORMATION

500 Jahre später

Was heisst es, reformiert zu sein – 500 Jahre nach der Reformation?

Was können wir lernen von den Reformatoren?

Was gilt für uns 500 Jahre später?

Wo müssen wir kritisch sein?

Und wo müssen wir uns erneuern?

Ende der Sommerzeit

In der Nacht auf den Sonntag, 28. Oktober 2018
werden um 03 Uhr die Uhren eine Stunde zurück gestellt.

Die neblige Winterzeit beginnt



Foto aus „gemeindebrief.de“

Die bunten Herbstblätter verschwinden zunehmend und die Natur stellt sich auf die Winterzeit ein. Die Luft kühlt sich ab und der Nebel macht sich breit. Der Nebel besteht wie eine Wolke aus Millionen winziger kleiner Wassertropfchen.

In der Natur fliesst diese Nebelsuppe zunächst an geneigten Hängen abwärts und füllt die Täler und Mulden. Es wird feucht, kühl, düster und ungemütlich. Aber: Nebel heisst rückwärts gelesen: LEBEN!

Ich wünsche allen eine lebendige Winterzeit und eine warme Stube. Red. H. Thüring

AMTSWOCHEN

16.10.18 - 21.10.18

Pfr. E.-M. Jodl Huppenbauer
Tel. 044 760 18 08

23.10.18 - 14.10.18

Pfr. Marc Stillhard
Tel. 044 737 19 19

30.10.18 - 04.11.18

Pfr. Kristian Joób
Tel. 044 524 04 85

GOTTESDIENST IM SPITAL LIMMATTAL

Sonntag, 28. Oktober 2018

10 Uhr im Bühnensaal
Abschieds-Gottesdienst von
Pfrn. Kristin Lamprecht

anschliessend Aperó

Kontakt: Pfrn. Annegret Bortlik
annegret.bortlik@spital-limmattal.ch
Tel. 044 736 81 90

ADRESSEN

Marc Stillhard, Pfarrer

Brunnenzelgstr. 11
8904 Aesch, Tel. 044 737 19 19
Mail: marc.stillhard@zh.ref.ch

Kristian Joób, Pfarrer

Untere Bergstrasse 2
8103 Unterengstringen, Tel. 044 524 04 85
Mail: kristian.joob@zh.ref.ch

**Dominika Gaberdiel, Präsidentin der
Kirchenpflege**

Friedhofstrasse 9, 8903 Birmensdorf
Tel. 043 344 05 24
dominika.gaberdiel@zh.ref.ch

Regula Wittwer, Organistin

Gutschstrasse 9, 6313 Menzingen
Tel. 041 755 14 43
Mail: regula.wittwer@zh.ref.ch

Giacomo Schulle, Sigrist

Weissenbrunnstr. 14, 8903 Birmensdorf
Tel. 079 473 95 24
Mail: giacomo.schulle@zh.ref.ch

Sekretariat

Beatrice Maurer, Katharina Vonesch
Gemeindezentrum Brüelmatt, Dorfstr. 10
Postfach, 8903 Birmensdorf
Tel. 044 737 21 35
Mail: birmensdorf-aesch@zh.ref.ch

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag, 9.00 - 11.45 Uhr
Montag, Dienstag, Mittwoch 14 - 16 Uhr

Silke Roether, Lektorin Gemeindeseite

Mail: sroether@sunrise.ch

**Heidi Thüring, Redaktion und Layout
Gemeindeseite**

Mail: heidi.thuering@zh.ref.ch

Druck: Schellenberg Druck AG, Pfäffikon
www.schellenbergdruck.ch

Stellenreduktion Pfarramt Birmensdorf-Aesch

Am Sonntag 23. September wurde die Teilrevision der Kirchenordnung von den evangelisch-reformierten Stimmbürgerinnen und -bürgern mit grosser Mehrheit angenommen. Damit tritt ab der neuen Amtsperiode 2020-24 auch ein neues System der Pfarrstellenzuteilung in Kraft. Dieses wurde u.a. aufgrund des Mitgliederschwunds nötig. Jährlich verliert die evangelisch-reformierte Zürcher Landeskirche zurzeit etwa 5000 Mitglieder (demographischer Wandel und Austritte), was letztlich eine Reduktion des Gesamt-Pfarrstellenetats im Kanton mit sich bringt. Zwar wird das neue System die Pfarrstellenzuteilung für die Kirchgemeinden im Vergleich zu früher klarer, berechenbarer und insgesamt auch gerechter regeln. Das ändert jedoch nichts an der schmerzlichen Tatsache, dass viele Kirchgemeinden schon bald von einer Pfarrstellenreduktion betroffen sein werden. Auch unsere Kirchgemeinde.

Die evang.-ref. Kirchgemeinde Birmensdorf Aesch war bisher mit 190% dotiert. 170% wurden durch die Kantonalkirche finanziert, 20% von der Kirchgemeinde selbst. Spätestens mit Amtsantritt der neuen Pfarrperson wird unser Pfarramt eine Kürzung von 40% in Kauf nehmen müssen. Die Kantonalkirche wird neu noch 140% finanzieren. Die Kirchgemeinde Birmensdorf-Aesch neu noch 10%. Der Grund für die Kürzung der gemeindeeigenen Pfarrstelle liegt darin, dass die Kirchgemeinde mittelfristig ein ausgeglichenes Budget vorweisen muss, was sie zur Zeit nicht erreicht.

Unser Pfarramt wird also künftig noch mit insgesamt 150% ausgestattet sein. Die Kirchenpflege hat beschlossen, dass Pfarrer Marc Stillhard davon künftig 100% übernehmen wird. Für die Nachfolge von Pfarrer Carl Schnetzer wird eine Pfarrstelle von 50% ausgeschrieben.

Die Stellenreduktion wird eine Reduktion der Leistungskraft unseres Pfarramts mit sich bringen. Kirchenpflege und Pfarrerschaft sind jedoch zuversichtlich mit einem neuen guten Pfarrteam und einer neuen Pfarrdienstordnung, die die pfarramtlichen Aufgaben geschickt austariert, auch künftig ein starkes Pfarramt vor Ort zu haben.

Für die Kirchenpflege, Pfarrer Marc Stillhard

Adieu Birmensdorf und Aesch

Ein ganz herzliches **DANKE** von Pfr. Carl Schnetzer

Der Abschiedsgottesdienst vom 2. September war so bewegend und intensiv, dass ich ganz überwältigt war. Ein Abschied ist nie leicht. Dankbarkeit, Freude und auch Wehmut empfand ich an jenem Tag. Auch vielen Gemeindemitgliedern ging es ähnlich. Umso schöner, dass wir jenen Sonntag miteinander begehen konnten.

Ich will hier von Herzen einen mächtigen Dank aussprechen:

- Der Kirchenpflege für die Organisation des Sonntages.
- Den Sekretärinnen für die Organisation der Einladungen.
- Dem ökumenischen Singkreis für sein Gotteslob.
- Unserer Organistin Regula Wittwer für das passende Orgelspiel.
- Unserem Sigristen Giacomo Schulle für alle Vor- und Nacharbeiten.
- Dem Aperoteam für ihren unermüdlichen Megaeinsatz.
- Unserer Präsidentin Dominika Gaberdiel für ihre liebenswürdige Ansprache.
- Pfr. Marc Stillhard für seine berührenden Abschiedsworte.
- Kirchenrat Pfr. Thomas Plaz-Lutz für die aufmerksame Verabschiedung und Würdigung.
- Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr Mitgehen und Mittragen. Einige konnten erst am darauf folgenden Sonntag kommen. Ich freute mich auch darüber!

Von der Kirchenpflege ist mir im Namen der Gemeinde ein stilvolles Geschenk übergeben worden. Ich bekomme eine wärschafte Gartenbank und dazu einen stolzen Birnbaum, letzteren als Erinnerung an Birmensdorf. Der ganzen Gemeinde danke ich herzlich dafür. Viele haben mir persönlich geschrieben, was mich sehr freut. Ich möchte dafür auch persönlich danken, bitte aber um viel Geduld. Der Umzug und zugleich die abschliessenden Arbeiten im Pfarramt beanspruchen mehr Zeit, als ich gedacht habe.

Es beginnt für mich ein neuer Lebensabschnitt, in welchem ich mich neu orientieren muss. Dankbar bin ich, dass nach langer Krankheit meine Kräfte zurückkommen und ich eine gute ärztliche Prognose habe.

Es beginnt nun auch für die Gemeinde ein neuer Wegabschnitt. Das bringt Veränderungen und erheblich Mehrarbeit speziell für Pfr. Marc Stillhard, für die Sekretärinnen und für die Kirchenpflege. Auch für diese Veränderungen brauchen alle Beteiligten viel Geduld. Ganz besonders wünsche ich der Pfarrwahlkommission alles Gute und ein aufmerksames Herz.

In meinem Gebet werde ich oft an die Gemeinde denken und werde dann ihre Gesichter vor mir sehen. Bis zu meinem letzten Arbeitstag war ich sehr gerne Pfarrer in Birmensdorf und Aesch.

In bleibender Verbundenheit, Pfr. Carl Schnetzer

